

INNOVATIVE MODERATIONSMETHODEN FÜR MEETINGS UND WORKSHOPS

Aktivierende Tools für große und kleine Gruppen

PROFIL Fach- und Führungskräfte sowie interne Moderator*innen, die bereits eine gewisse Moderationserfahrung haben und die Rolle eines Moderators und grundsätzliche Prinzipien der Moderation kennen

ESSENZ Im Zuge des aktuellen agilen Trends werden viele neue Formen der Zusammenarbeit entwickelt und damit einhergehend entstehen neue, dynamische und kreative Moderationsmethoden. Denn das ist eine der zentralen Aufgaben der Moderation: Gute Zusammenarbeit und kreativen, produktiven Dialog zu ermöglichen.

Auf der anderen Seite sind in vielen Unternehmen Mitarbeiter und Führungskräfte müde von klassischen Karten-Moderationsmethoden und bringen sich immer weniger in Gruppenprozesse ein. Dies wirkt sich negativ auf die Produktivität von Workshops und Meetings aus und auf die wahrgenommene Relevanz der Ergebnisse – die Folge: Das Commitment bleibt aus.

Im Seminar lernen Sie viele dieser neuen anregenden und motivierenden Methoden kennen. Es ist Raum, persönliche Fragestellungen und Fälle zu Moderationen einzubringen. Ein weiterer zentraler Punkt wird sein, zu erkunden, wie in Moderationen ein kreativer Dialog entstehen kann, der für alle einen Unterschied macht.

METHODIK Trainer-Input mit Diskussionen, Einzel-, Partner-, Gruppenübungen, Eigenreflexion, Feedback, Bearbeitung von Beispielen aus der Praxis der Teilnehmer

DAUER 2 Tage

TERMINE | ORT Termin und Ort bzw. Online-Portal nach Absprache

INHALTE **Grundsteine**
„Ich bin mein wichtigstes Tool!“ – Die Haltung eines Facilitators
Visualisierung im Prozess – Professionalisierung & Hilfsmittel
Die Prinzipien des Dialogs

Formate für jeden Anlass

Großgruppen: World Café, Open Space, Barcamp, Fishbowl, Appreciative Inquiry, Prinzipien & Philosophie der Großgruppenmethoden

Ankommen und Kennenlernen: Line Up, Hash-Tagging, Check-in

Projekt-Kick-off: Action Planning, Planning Poker

Ideen kreieren: Walt-Disney-Methode, 635

Themen bearbeiten: Fokusgruppe, Brain Lab, Lean Coffee

Entscheidungen treffen: Integrative Entscheidungsfindung, 5 to fold

Feedback: R.O.T.I. (Return on time invested), Starfish-Retrospektive

Den Methodenkoffer gezielt einsetzen

Das Storyboard – wann nutze ich welche Methode im Prozess?

www.trilogie.de | mail@trilogie.de

TRI
LOGIE